

Die Überraschung am heiligen Abend:  
Ich habe noch 'ne kleine Nachnahme über 22,50

Phot. Hoinkis

passiert. In der bekannten vorgerückten Stunde, in der man heitersten Abschied vom alten Jahr nimmt, war der dazugehörige „Er“, den ich gerade kennen und lieben gelernt hatte, äußerst temperamentvoll. Wir waren gewiß, daß das Glück im neuen Jahr nur so auf uns nieder- rauschen würde. Mitten in dem herzigen Champagnerschwipserl gelobte ich unter hundert Eiden, daß ich morgen als erste gute Tat ihn anläuten würde. Aber welche kummervolle Er- nüchterung brachte der 1. Januar.

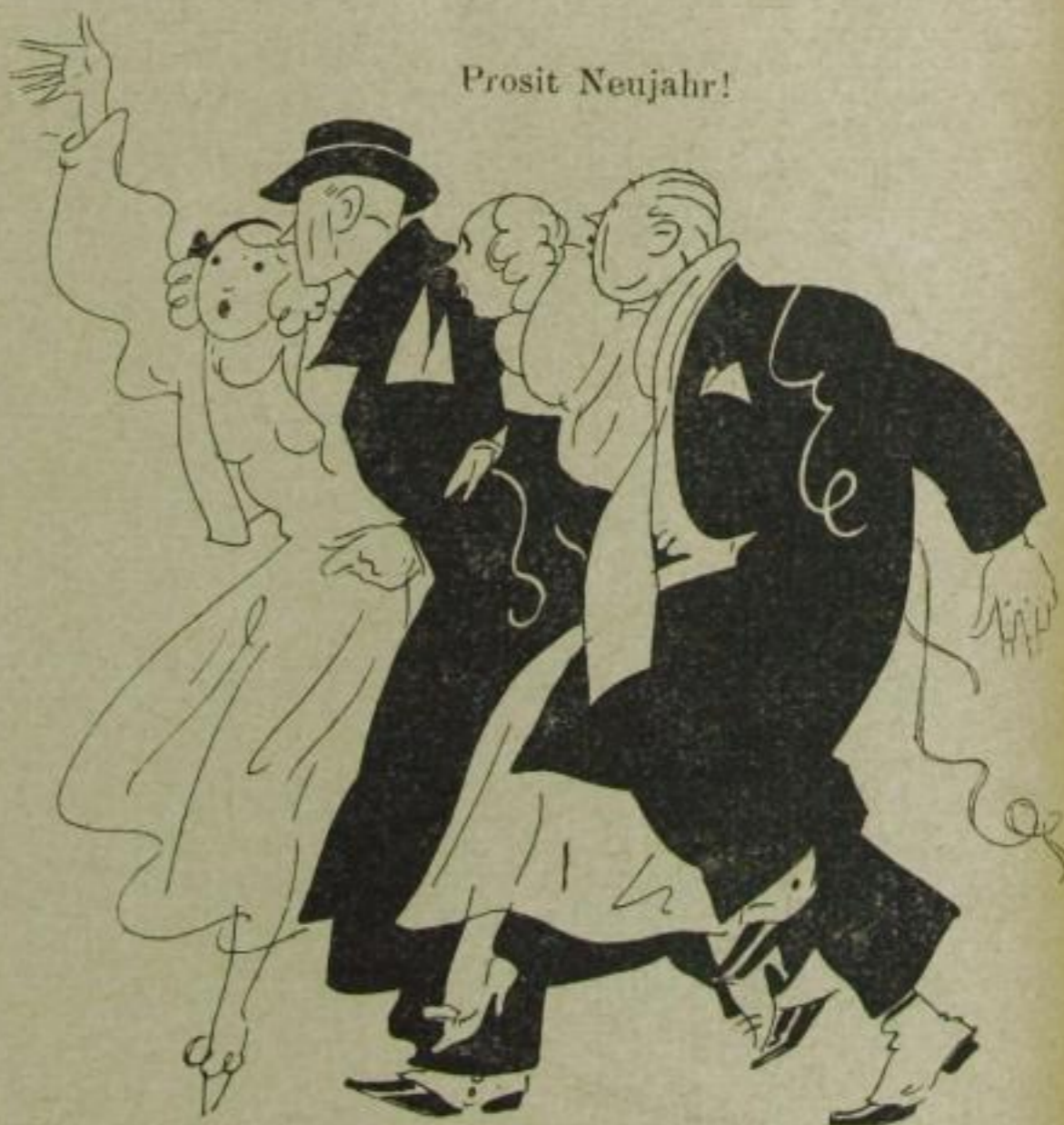
Am Telefon meldete sich eine noch temperamentvollere Damenstimme und rüttelte mich unsanft aus alten und neuen Träumen: „Sie sind eine ganz unverschämte Person, — möch- ten's, bittschön — meinen Verlobten ungeschoren lassen mit Ihrer Liebe!“

So etwas soll einem als erstes im neuen Jahr passieren, und das auch noch angesichts eines drohenden Riesenkaters! Und Neujahr? Nun, ich will auch einmal aufhören, bos- haft zu sein, denn da brauchen wir doch alle trotz Kater und trotz Grau in Grau des ersten Tages im neuen Jahr sehr viel Mut, Hoffnung und all die Lebenswürdigkeit, die mir be- dauerlicherweise fehlt.

schießt am 24. Dezember ver- gebens nach liebevollen Herzen (die sind zwecks Geschenk- entgegennahme alle besetzt!). Die andern aber....!! Ach, bitte, lassen Sie mich schweigen, — ich kann mich hier so schwarz malen wie ich will, aber so boshaft, um von der Verwandtschaft zu sprechen, bin ich denn doch nicht.

Weihnachten bleibt das Para- dies der Kinder und der Ver- liebten... Sie sind die einzigen, denen der Glaube blieb, und mit ihm der Glanz und Schim- mer auf den Dingen, der das Fest der Lebenswürdigen überstrah- len muß, um es das werden zu lassen, was es sein soll, und was es dem Einsamen hinter den kerzenerleuchteten Fenstern scheint.

Und Neujahr? Da gibt es be- sonders bei dem allseits beliebten Silvester Überraschungen mit so- genannten Knalleffekten. Mir ist da bei einem der letzten Male so ein reizender Silvesterschertz



B O H T